

Entwicklungsfragebogen U9



Dr. med. E. Weiser

FA Kinder- und Jugendmedizin

Königsbacher Str.51

75196 Remchingen

07232/311855

www.

remchingen-kinderarzt.de



facebook



Liebe Eltern,

viele Entwicklungsschritte Ihres Kindes können in der Untersuchungssituation nicht beobachtet werden. Gerade diese Entwicklungsschritte sind aber besonders wichtig. Daher bieten wir Ihnen diesen Fragebogen an. Beobachten Sie zu Hause, ob Ihr Kind die unten genannten Tätigkeiten etc macht. Ferner können Sie den Fragebogen dann zu Hause in Ruhe ausfüllen und zur Vorsorgeuntersuchung Ihres Kindes mitbringen.

Im Voraus herzlichen Dank!

	Ergänzender Entwicklungsfragebogen U9	ja	nein
1.	Ihr Kind kann sich alleine anziehen		
2.	Es kann Radfahren (ohne Stützräder)		
3.	Es kann Schwimmen (ohne Schwimmflügel)		
4.	Es kann einen zugeworfenen Ball <i>mit den Händen</i> fangen		
5.	Es baut erkennbare Häuser, Autos aus Legosteinen		
6.	Es kann mit Messer und Gabel essen		
7.	Es kann ein „Männchen“ zeichnen und hält dabei den Stift an drei Punkten (wie Erwachsene)		
8.	Es kann Figuren etc. mit einer Schere exakt ausschneiden		
9.	Es verwendet Haupt- und Nebensätze, dabei ist der Satzbau korrekt		
10.	Die Aussprache ist fehlerfrei		
11.	Das Sprachverständnis ist nach Ihrer und der Beobachtung der Erzieherinnen unauffällig		
12.	Es braucht beim Toilettengang keine Hilfe mehr		
13.	Es ist tags und nachts sauber (falls nachts noch nicht: bitte handschriftlich vermerken)		
14.	Es hat zeitweilig einen „besten Freund“		
15.	Es erkennt Regeln an; z.B. stellt sich an einer Schlange an		
16.	Es kann sich über Nacht von Ihnen trennen, wenn es von Oma oder anderen bekannten Person betreut wird		
17.	Es kann sich mindestens eine Stunde alleine beschäftigen		
18.	Es ist nicht auffällig impulsiv: „explodiert“ wegen Nichtigkeiten		
19.	Ihr Kind geht ins Turnen oder treibt einen anderen „Sport“ im Verein, Ballett oder ähnlichem		
20.	Wie lange schaut Ihr Kind TV und sitzt an Spielekonsole, PC-Spiele durchschnittlich am Tag? (Bitte in Stunden vermerken)		
21.	Will Ihr Kind regelmäßig Geschichten vorgelesen bekommen?		
22.	Es lädt Kinder zu sich ein; wird eingeladen		
	Weitere Fragen:		

© Dr. med. E. Weiser